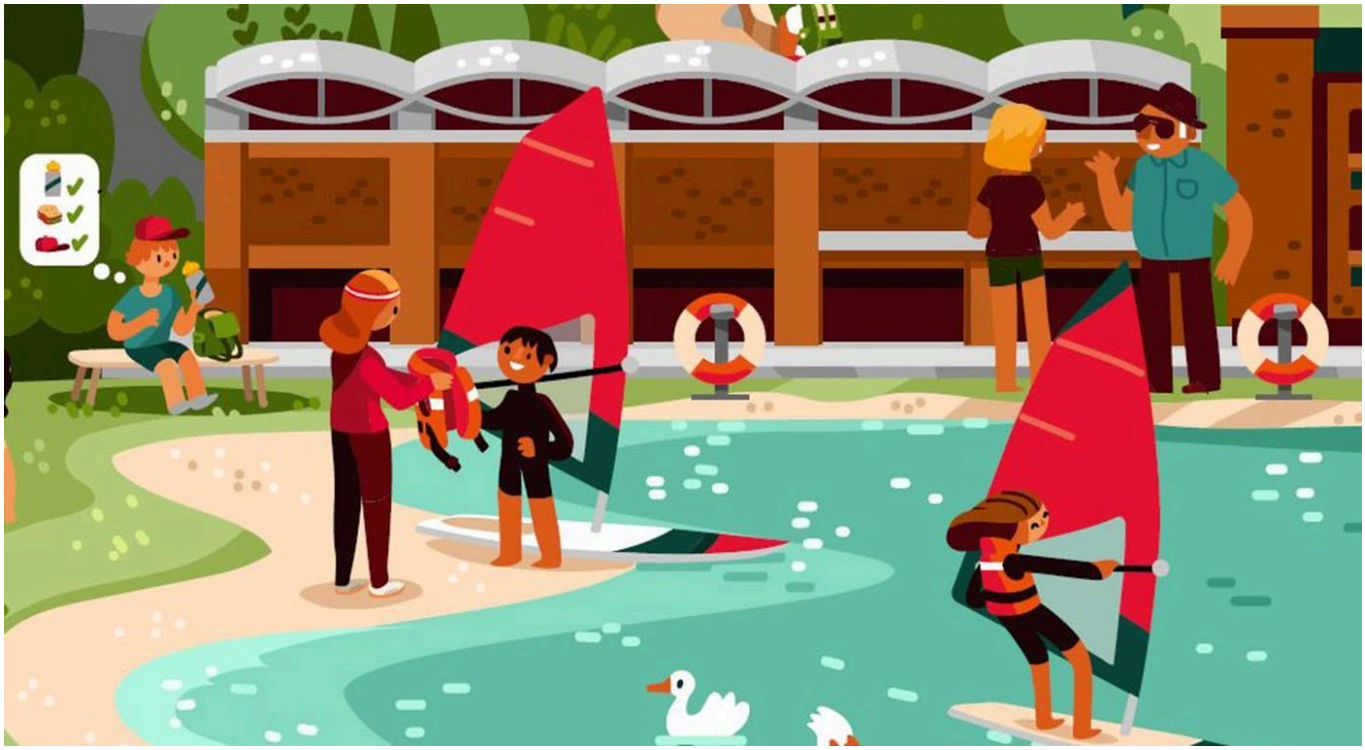
# Schulsportlager – Tenero: Ein Sport-Spot der besonderen Art

Multisport-Lager im nationalen Jugendsportzentrum Tenero (CST) sind ein Erlebnis wert: Im CST werden jährlich 1100 Kurse mit Unterkunft abgehalten mit mehr als 37'000 Teilnehmenden. Etwa 30 % dieser Kurse werden von Schulen organisiert, der Rest von Sportvereinen und -verbänden und den kantonalen J+S-Stellen.



Eine Woche an den Ufern des Lago Maggiore zu verbringen, ist sowohl aus sportlicher als auch aus relationaler Sicht eine sehr bereichernde Erfahrung. Gruppen haben die Qual der Wahl, da sie etwa fünfzig Sportarten ausüben können.

Die Zeiträume, in denen die meisten Multisportlager abgehalten werden, sind die Monate Mai, Juni und September. Zu dieser Jahreszeit erreicht das CST die maximale Belegung: Dann nämlich sind rund tausend junge Menschen auf den Wiesen und Feldern im Freien, in den Sporthallen und am See sportlich aktiv. Das bringt mit sich, dass das CST während dieser Wochen nicht alle Anfragen erfüllen kann.

## Mehr Platz im Jugendsportzentrum

Am 21. April 2023 war es so weit: Der Neubau «Brere» wurde in Anwesenheit von Sportministerin Viola Amherd und Architekt Mario Botta eingeweiht. Das Jugendsportzentrum des Bundes in Tenero CST hat somit einen weiteren Meilenstein in seiner Entwicklungsgeschichte erreicht: Kernstück des Ausbaus ist «Brere».

Das Bauwerk umfasst eine Doppelhalle für Kunst- und Geräteturnen, Schulungsräume, eine Mensa mit 400 Sitzplätzen und die gesamte Zentrumsverwaltung. Die Hallen decken den steigenden Bedarf nach Indoor-Sportfläche; dank den neuen Theorieräumen wird die ebenfalls zunehmende Nachfrage nach theoretischen Schulungen gedeckt und mit den neuen Restaurationskapazitäten kann das CST mit dem Trend Richtung Vollpension bei gleichzeitiger Reduktion der Selbstverpflegung mithalten.

Unabhängig von der vierten Bauetappe wurden gleichzeitig die bisherigen Militärzelte durch Zelte ersetzt, die den neusten Qualitätsstandards entsprechen.

- Mehr dazu

## Nebensaison ist attraktiv

Wer in Bezug auf Termine und Unterkunftsvarianten flexibel ist, findet oft eine alternative Lösung, die sie voll und ganz zufrieden stellt. Deshalb ziehen es immer mehr Gruppen vor, ihre Multisport-Lager in der «Nebensaison» durchzuführen. Zwischen Mitte Oktober und Mitte März – in dieser Zeit ist der Campingplatz geschlossen – kann das CST maximal 250 Personen in den Herbergen unterbringen.

Während dieser Monate geniessen die Gruppen also eine ruhige, fast familiäre Atmosphäre in der CST und ihnen stehen viele Einrichtungen zur Verfügung. Der einzige Nachteil im Vergleich zu einem Sommerlager: Es können keine nautischen Aktivitäten auf dem See praktiziert werden. Die fehlende Aktivität auf dem See wird aber durch andere Outdoor-Sportangebote kompensiert.

## Der Charme des milden Winters

In Tenero können im Winter auch Sportarten wie Klettern, Inline-Skating, Mountainbike und Fussball ausgeübt werden. Bei schlechtem Wetter stehen den Gruppen zwei Dreifach-Turnhallen, einen grossen Raum für die Indoor-Leichtathletik, eine Squash-Halle, drei Krafträume, drei Tennisplätze und das klimatisierte Hallenbad mit olympischem Schwimmbecken zur Verfügung. Und nicht zuletzt: Knapp eine Stunde von Tenero entfernt gibt es Skigebiete für die Ausübung des alpinen und nordischen Skisports.

## Alles unter einem Dach

Das CST bietet **zwei Arten von Übernachtungen** an: in vier Unterkunftsgebäuden, die das ganze Jahr über geöffnet sind, oder von März bis Oktober auf dem Campingplatz in 35 Universalzelten mit je 10 Etagenbetten und 20 Schlafplätzen. Das Essen kann dabei von den Teilnehmenden entweder selbst gekocht werden oder sie können die Vorteile der Vollpension nutzen. **Die Kosten** für einen Kurs mit Unterkunft beinhalten alle sportlichen Aktivitäten, mit wenigen Ausnahmen wie z.B. den Fahrradverleih, die Nutzung des Hallenbades und des Wellnessbereiches.

## Für den sicheren Sport

Das CST legt ein besonderes Augenmerk auf die Verletzungsprävention und fördert die sichere Ausübung des Sports. In verschiedenen Disziplinen, wie z.B. den Wassersport-Aktivitäten, dem Bogenschiessen und Klettern, ist deshalb die Anwesenheit eines qualifizierten Leiters obligatorisch.

Sollte die Gruppe Fachpersonen mit den erforderlichen Qualifikationen haben, um alle im Programm enthaltenen Aktivitäten durchzuführen, kann sie externe Leiterpersonen einstellen. Organisationen wie z.B. **Sisport Sagl**

verfügen für jede Disziplin über geschultes Personal und weisen eine grosse Erfahrung mit CST-Angeboten aus.

## Eine Hauptsportart und viele andere Aktivitäten

Im CTS finden verschiedene Arten von Schulsportlagern statt. Der Ansatz hängt sowohl von der Anzahl der Teilnehmenden als auch von den von den Lehrpersonen verfolgten Zielen ab. Die Rolle des Sportlehrers in der Organisation ist von grundlegender Bedeutung: Er fungiert als Promotor, Antreiber und Koordinator des Camps. Und das vom Beginn der Planungsphase an bis zum Ende der Evaluation.

Häufig werden Kurse gebucht, die eine einzige Klasse in Begleitung von ein paar Lehrern umfassen. Manchmal werden die sportlichen Aktivitäten von den Schülern der Klasse selbst gewählt. Ziel ist es, neue Sportarten zu erleben und neue Erfahrungen zu sammeln. Neben dem Sport gibt es auch freie und spontane Momente des freien Spiels sowie Ausflüge und kulturelle Angebot.

Die aus sportlicher Sicht interessantesten Bereiche sind diejenigen, in denen die Studierenden mindestens drei oder vier Halbtage lang eine Hauptsportart ihrer Wahl ausüben. Das eröffnet die Möglichkeit, ein gutes Niveau zu erreichen und zu beurteilen, ob sie die Sportart in ihrer Freizeit weiter praktizieren wollen. Zu anderen Tageszeiten versuchen sich die Schülerinnen und Schüler an anderen sportlichen Aktivitäten sowie an Turnieren und beteiligen sich an Ausflügen.  Abbildung 1 zeigt den Plan eines Camps, das am CST von einem Gymnasium mit 300 Schülern organisiert wird. Das Programm ist in die Bereiche Hauptsport und Animation unterteilt.

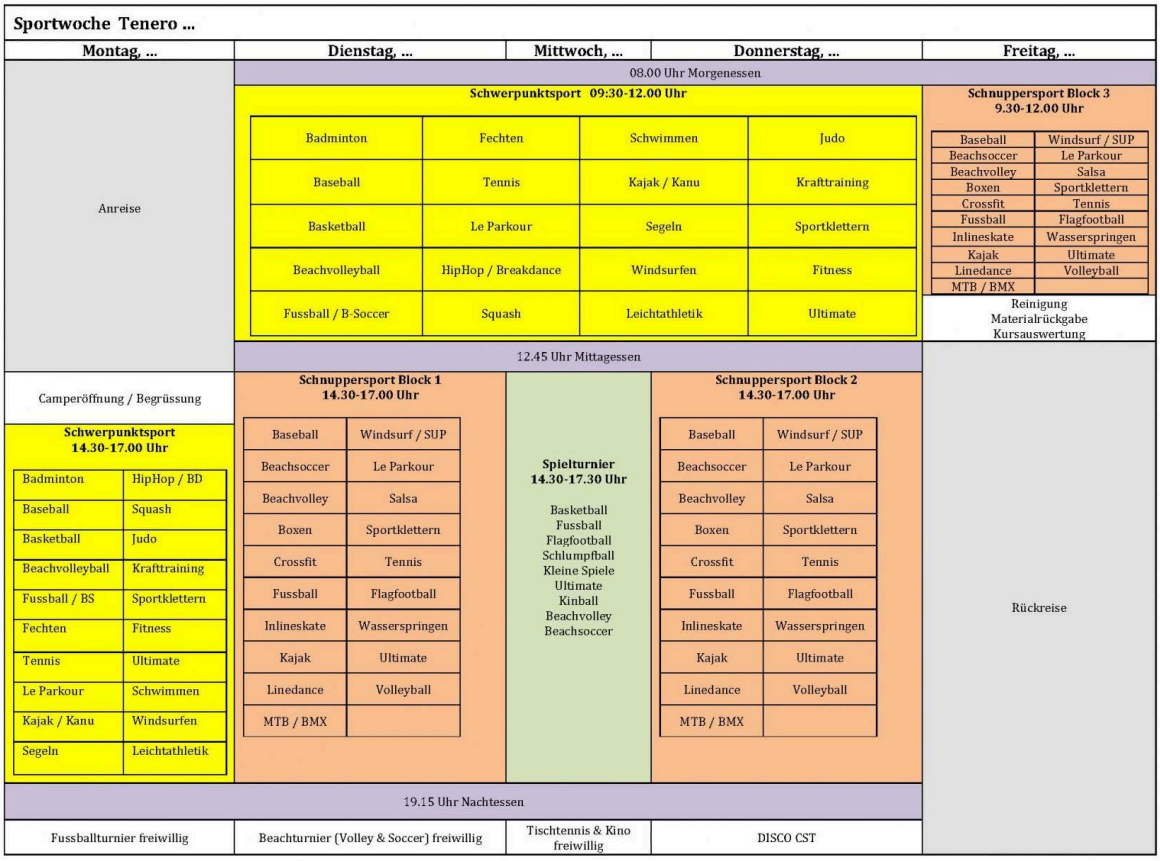



Abb. 1: Beispiel eines Programms für eine Sportwoche im CST. Klicken zum Vergrössern.

## Interdisziplinäre Kurse

Im CST kann Sportpraxis mit anderen Unterrichtsfächern kombiniert werden. Einige Beispiele:

- **Sprachen und Sport:** Der Englischunterricht im Klassenzimmer wird durch eine Einführung in typisch angelsächsische oder US-amerikanische Sportarten wie American Football (Flag Football), Baseball, Rugby, Golf und Cricket ergänzt.
- Italiando: Mit In Zusammenarbeit mit dem Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin und dem Schweizer Radio und Fernsehen wird ein Einführungskurs in die italienische Sprache zur Verfügung.
- Naturwissenschaften und Sport: Theorieunterricht wird mit Feldexperimenten in Physiologie, Physik und Biomechanik sowie mit der Durchführung von Kraft-, Ausdauer- oder Materialtests kombiniert.
- **Sporttech:** Alle zwei Jahre organisiert die CST das Sportech. Der Event zeigt die Anwendungen von Wissenschaft und Technik im Sport. In rund vierzig Workshops erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, neue Technologien zu testen. Sportech richtet sich an Primar- und Sekundarschulen aus der ganzen Schweiz. Die nächste Ausgabe findet vom 20. bis 22. Januar 2021 statt.
- **Musikpädagogik und Sport**: Es ist auch möglich, das Erlernen eines Instruments mit der Erstellung einer Choreographie für Tanz oder rhythmische Gymnastik zu verbinden.
- **Visuelle Erziehung und Sport:** Unterricht in Zeichnen oder Fotografie wird durch die Praxis verschiedener Sportdisziplinen ergänzt. Dabei können die Studierenden theoretisches Grundwissen praktisch anwenden.

Das CST verfügt über mehrere für diese Art von Unterricht angemessen ausgestattete Theorieräume (Beamer, Videogerät, Internetanschluss). Der ideale Zeitraum, um diese Art von Projektwochen vorzuschlagen, ist von Mitte Oktober bis Ende März.

In einer Woche, in der die sportlichen Aktivitäten im Vordergrund stehen, haben die Gruppenleitenden auch die Möglichkeit, ihren Aufenthalt im CST mit kulturellen Angeboten oder Freizeitgestaltung in der Umgebung zu bereichern, und so gleichzeitig die Schönheiten der italienischen Schweiz zu entdecken.

## Befolgen Sie das Anmeldeverfahren

Um einen Platz im CST zu buchen, müssen Schulen ein einfaches Verfahren befolgen, das sich wie folgt zusammenfassen lässt:

- Die Schule sendet zunächst eine Anfrage, indem sie bis zum **15. September des Vorjahres** ein Online-Formular ausfüllt. Dieser Anfrage wird ein provisorisches Vorhaben des Sportprogramms beigefügt. Es ist ratsam, eine für den Kurs verantwortliche Person zu definieren, die als Gesprächspartner zwischen der Schule und dem CST fungiert.
- In den folgenden Wochen plant CST alle Kurse von Anfang Januar bis Ende Dezember. Kundewünsche werden soweit als möglich erfüllt. Sollte dies nicht der Falls sein,

schlägt das CST alternative Lösungen vor, um möglichst vielen Anfragen gerecht zu werden.
- Im Oktober und November erhält der Kursleiter ein detailliertes Angebot. Nimmt die Schule dieses an, gilt es als Buchungs-Bestätigung.
- Von diesem Moment an geht es an die Detail-Planung des Lagers: Die verantwortliche Person stellt dem CST das endgültige Sportprogramm zur Verfügung. Der CST-Sportkoordinator plant danach die Aktivitäten und berücksichtigt dabei die Wünsche der verschiedenen Gruppen so weit wie möglich. Drei Monate vor Beginn des Lagers erhält der Leiter eine Bestätigung für die Sportanlagen und allfälligen Spezialmaterial.
- Einige Wochen vor Lagerbeginn übermittelt der Kursleiter dem CST die endgültigen Daten, die Teilnehmerliste und eine Bestellung für die Sportausrüstung, die er bei seiner Ankunft vorfinden möchte.

Während dieser ganzen Zeit – von der ersten Anfrage bis zum Beginn des Camps – kann sich verantwortliche Person der Schule bei Fragen jederzeit auf die Sportkoordinatoren des CST verlassen. Der CST-Koordinator ist sowohl ein Planer als auch ein Berater für Gruppen, insbesondere für jene Gruppen, die zum ersten Mal einen Kurs im CST organisieren.

## Vom Rookie zum Spitzensportler

Das Nationale Jugendsportzentrum Tenero CST ist eine Einrichtung des Bundesamts für Sport BASPO zur Förderung des Jugendsports. Das CST verfügt über hervorragende Infrastruktur für die Ausübung von zahlreichen Sportarten sowie die Durchführung von Sportlagern und Ausbildungskursen. Es wendet sich an ein breites Publikum, das von Schülerinnen und Schülern bis zu Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern reicht.

www.cstenero.ch

Quelle: Stefano Maddalena, Sportkoordinator Centro Sportivo Tenero CST, Bundesamt für Sport BASPO

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**